

Leitung

Trägerschaft

Die Krankenversicherer – vertreten durch santésuisse – und die Pharmaindustrie – vertreten durch die Interpharma – haben das Projekt initiiert. Es wird mitgetragen von der FMH und der SAMW. Der Bund ist als Beobachter am Projekt beteiligt. Die Trägerschaft ist für einen situativen Einbezug weiterer Partner auf Einladung hin offen.

Scientific Steering Committee

Prof. Dr. med. [Michael Schlander](#), MBA (Universität Heidelberg/Wiesbaden, InnoValHC) sitzt dem Scientific Steering Committee vor, das durch Prof. Dr. [Robert E. Leu](#) (Universität Bern) und Prof. Dr. [Gérard de Pouvourville](#) (ESSEC, Paris) ergänzt wird.

Project Steering Committee

[Christian Affolter](#), Leiter Abteilung Grundlagen bei santésuisse, [Pius Gyger](#), Leiter Gesundheitsökonomie/-politik bei Helsana, [Stefan Kaufmann](#), santésuisse bis 31.3.2012, vertreten die Krankenversicherer. [Thomas B. Cueni](#), Generalsekretär von Interpharma; [Heiner Sandmeier](#), stellvertretender Generalsekretär von Interpharma, und [Ansgar Hebborn](#), Leiter Global Payer & HTA Program Policy bei Roche, vertreten die Pharmaindustrie. [Daniel Herren](#), bis 2011 Mitglied des Zentralvorstands der FMH und zuständig für Daten, Demographie und Qualität, sein Nachfolger [Christoph Bosshard](#) (ab 2012), [Urs Stoffel](#), Mitglied des Zentralvorstands der FMH und zuständig für eHealth und Sicherheitsinfrastruktur (ab 2013) und Esther Kraft vertreten die Ärzteschaft. [Peter Suter](#), Vizepräsident SAMW, vertritt die Akademien. [Andreas Faller](#), bis 2012 Vizedirektor im Bundesamt für Gesundheit, nahm als Beobachter Einsitz in die Projektsteuerung. Seit 2013 hat [Pascal Strupler](#), Direktor des Bundesamts für Gesundheit, als Beobachter Einsitz in der Projektsteuerung. Seit 2012 hat zudem mit [Kathrin Huber](#) auch die Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) im Beobachterstatus Einsitz in der Projektgruppe.

Inhaltliche Federführung: Institut für Innovation & Evaluation im Gesundheitswesen (www.innoval-hc.com) und unter den Auspizien der Universität Heidelberg.